

die Gutsbesitzer in Höhe von ungefähr 500 Millionen Goldrubel befreit.

Alle Bodenschätze (Erdöl, Kohle, Erze usw.), die Waldungen, die Gewässer gingen in das Eigentum des Volkes über.

Schließlich wurde auf dem II. Allrussischen Sowjetkongreß die erste Sowjetregierung, der Rat der Volkskommissare, gebildet. Der Rat der Volkskommissare war ausschließlich aus Bolschewiki zusammengesetzt. Zum Vorsitzenden des ersten Rates der Volkskommissare wurde Lenin gewählt.

So endete der historische II. Sowjetkongreß.

Die Kongreßdelegierten kehrten in ihre Ortschaften zurück, um die Botschaft vom Siege der Sowjets in Petrograd zu verkünden und die Ausbreitung der Sowjetmacht auf das ganze Land zu sichern.

Die Macht ging nicht an allen Orten sofort an die Sowjets über. Während in Petrograd die Sowjetmacht bereits bestand, fanden in Moskau noch einige Tage hindurch hartnäckige und heftige Straßenkämpfe statt. Um den Übergang der Macht an den Moskauer Sowjet zu verhindern, hatten die konterrevolutionären Parteien der Menschewiki und Sozialrevolutionäre zusammen mit den Weißgardisten und Offiziersschülern den bewaffneten Kampf gegen die Arbeiter und Soldaten aufgenommen. Die Meuterer wurden erst nach einigen Tagen niedergeschlagen, und in Moskau wurde die Macht der Sowjets errichtet.

In Petrograd selbst und in einigen anliegenden Bezirken unternahmen die Konterrevolutionäre schon in den ersten Tagen nach dem Siege der Revolution Versuche, die Sowjetmacht zu stürzen. Am 10. November 1917* sammelte Kerenski, der während des Aufstands aus Petrograd in das Gebiet der Nordfront geflüchtet war, einige Kosakenabteilungen und ließ sie mit dem General Krasnow an der Spitze auf Petrograd marschieren. Am 11. November 1917 wurde in Petrograd von der konterrevolutionären Organisation „Komitee zur Rettung des Vaterlandes und der Revolution“, an dessen Spitze Sozialrevolutionäre standen, eine Meuterei der Offiziersschüler organisiert. Die Meuterer wurden jedoch ohne besondere Mühe niedergeworfen. Im Laufe eines Tages, bis zum Abend des 11. November, wurde von den Matrosen und Rotgardisten die Meuterei der Offiziersschüler liquidiert, und am 15. November wurde bei den Pulkowo-Höhen der General Krasnow vernichtend geschlagen. Wie in den Tagen des Oktoberaufstands

* You hier ab alle Kalenderdaten nach neuem Stil. — D. Übers.